



Streit, Konflikte und Kompromisse

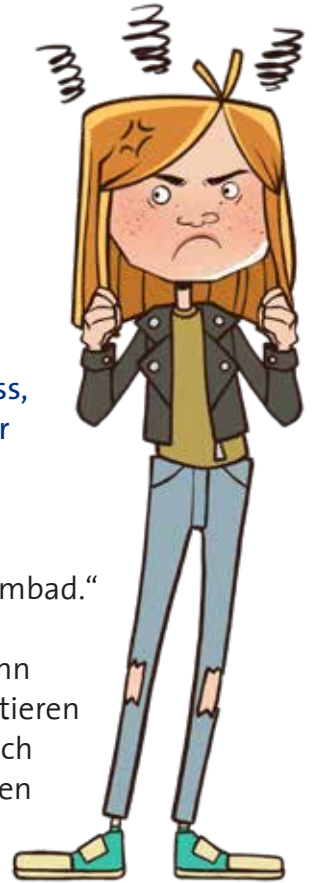


WIRGESUCHT
WAS HÄLT UNS ZUSAMMEN?

Jeder Mensch ist einzigartig. Wir sehen alle unterschiedlich aus und wir denken auch unterschiedlich. Deshalb kann es Konflikte und Streit geben. Ein Konflikt entsteht, wenn zwei oder mehr Personen nicht die gleiche Meinung zu einem Thema haben. Sie streiten dann miteinander über das Thema. Ein Streit kann auch entstehen, wenn eine Person eine andere verletzt, beleidigt oder falsch behandelt hat.

Konflikte kann man häufig lösen. Man findet zum Beispiel einen Kompromiss, mit dem alle zufrieden sind. Oder eine Person sieht ein, dass sie einen Fehler gemacht hat und entschuldigt sich bei der anderen Person.

„Du hast mir meinen Stift weggenommen!“ – „Hab‘ ich gar nicht!“
 „Ich will am Wochenende ins Kino gehen.“ – „Ich will aber lieber ins Schwimmbad.“
 „Ich will jetzt am Computer spielen.“ – „Nein, ich will zuerst!“
 Solche Streitereien kennst du bestimmt auch. Ein Streit kann entstehen, wenn zwei Menschen unterschiedliche Dinge wollen. Sie fangen dann an zu diskutieren und wollen beide ihre Meinung durchsetzen. Häufig fängt ein Streit aber auch dadurch an, dass eine Person sich falsch behandelt fühlt. Sie wirft der anderen Person dann vielleicht vor, sie verletzt oder beleidigt zu haben.



Richtig streiten lernen

Beim Streiten werden wir häufig emotional, wir zeigen also unsere Gefühle. Das ist auch wichtig, damit wir die Gefühle nicht „in uns hineinfressen“ und uns schlecht fühlen. Beim Streit solltest du darauf achten, nicht laut zu werden und herumzuschreien. Außerdem sollte man seinen Ärger auf die Sache richten, um die es im Streit geht, und nicht auf die andere Person.

Streit muss nicht immer schlecht sein. Ein guter Streit führt am Ende zu einer Lösung. Die kann zum Beispiel so aussehen, dass eine Person ihren Fehler oder ihr verletzendes Verhalten einsieht und sich bei der anderen Person entschuldigt. Wichtig ist, dass die andere Person diese Entschuldigung auch annimmt und die beiden sich versöhnen. So ist der Streit beendet und keiner muss weiter wütend oder verärgert sein.



Mach dich schlau! | Was denkst du? | Macht was zusammen!

© Aktion Schulstunde Rundfunk Berlin-Brandenburg



Streit, Konflikte und Kompromisse



WIRGESUCHT
WAS HÄLT UNS ZUSAMMEN?

Kompromisse finden

Andere Konflikte lassen sich durch einen **Kompromiss** lösen. Bei einem Kompromiss kommen die beiden Seiten einen Schritt aufeinander zu und finden eine Lösung „in der Mitte“. Die beiden Streitenden im Beispiel oben könnten sich darauf einigen, dass sie zusammen Computer spielen oder sich abwechseln. Und die beiden, die sich über ihre Wochenendpläne streiten, könnten tagsüber ins Schwimmbad gehen und abends ins Kino. So haben beide einen tollen Tag und profitieren sogar noch von der Idee des anderen. Eine solche Situation, in der beide gewinnen, nennt man **Win-win-Situation**. Der Begriff kommt aus dem Englischen, das Verb „win“ bedeutet „gewinnen“.

Wenn Streitende nicht selbst auf eine Lösung kommen, können sie sich dabei Hilfe holen. An vielen Schulen gibt es deshalb Streitschlichterinnen und Streitschlichter. Sie helfen Streitenden dabei, sachlich über ihren Konflikt zu reden und eine Lösung zu finden.

Streiten ist also ganz normal. Und in einem gewissen Maß ist Streiten auch gesund. Wir lernen dabei, wie man mit anderen Meinungen umgeht und eine Sache ausdiskutiert. Damit der Streit aber auch zu etwas führt und die Streitenden zu einer Lösung kommen, sollten alle beim Streiten ein paar Regeln beachten:



Eine Entschuldigung und ein Händedruck, so können Streitereien beigelegt werden.



Streite nur mit Worten. Es ist keine körperliche Gewalt erlaubt.

Streite über eine Sache, nicht über einen Menschen. Vermeide deshalb Beleidigungen und persönliche Angriffe.

Streite respektvoll. Lass die andere Person ausreden und gehe auf ihre Argumente ein.

Streite lösungsorientiert. Ein guter Streit endet mit einer Einigung und nicht mit dem Sieg der einen Person über die andere. Sich gegenseitig Kompromisse anzubieten, ist genauso wichtig wie eine Entschuldigung.

Streite freiwillig. Akzeptiere es, wenn jemand einem Streit aus dem Weg gehen möchte.

Streiten macht zwar keinen Spaß, aber wenn man richtig streitet, geht es allen Beteiligten danach besser als vorher.



Mach dich schlau! | Was denkst du? | Macht was zusammen!

© Aktion Schulstunde Rundfunk Berlin-Brandenburg